

Modulbeschreibung

Modulbezeichnung:	<i>Intensivierungsmodul Neuere Geschichte</i>	Nr.: 119190
Kurzbezeichnung:	<i>04-GeMA-IM-NG</i>	
Version:	<i>2012-WS</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Master</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit	<i>Institut für Geschichte / 04120100</i>	
3. Modulverantwortung:	<i>Inhaber/-in des Lehrstuhls für Neuere Geschichte</i>	
4. SWS:	<i>4</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>10</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>300</i>	
7. Dauer:	<i>1 - 2 Semester</i>	
8. a) Zuvor bestandene Module:		
b) Sonstige Vorkenntnisse:	<i>Englisch und eine weitere moderne Fremdsprache; gesicherte Lateinkenntnisse</i>	
9. Als Vorkenntnis erforderlich für Module:		
10. Inhalte:	<p><i>Im Zentrum des Moduls steht die Intensivierung sowie die selbstständige Anwendung von historischem Wissen sowie der fachspezifischen Methodik und einschlägiger Präsentationsformen. Es wird an ausgewählten Beispielen das bereits erworbene Wissen zur Geschichte der Frühen Neuzeit intensiviert. Dazu werden Lehrveranstaltungen angeboten, in denen Probleme der Geschichte der Frühen Neuzeit sowohl forschungs- als auch quellenorientiert behandelt werden. Hierbei finden auch gesellschafts-, kultur-, mentalitäts-, sozial-, struktur-, und wirtschaftsgeschichtliche sowie interdisziplinäre Fragestellungen Berücksichtigung.</i></p>	
11. Erworbene Kompetenzen/Qualifikation:	<p><i>Der/Die Studierende ist in der Lage, sich umfangreichere Sachverhalte mit Hilfe der fachwissenschaftlichen Arbeitstechniken und Methoden, unter Hinzuziehung des relevanten Quellenmaterials, der einschlägigen Sekundärliteratur und der Forschungsergebnisse benachbarter Disziplinen zu erarbeiten sowie Quellen und Darstellungen zur Geschichte der Frühen Neuzeit eigenständig zu analysieren und zu interpretieren.</i></p>	
12. Teilmodule:		
Kurzbezeichnung:	<i>04-GeMA-IM-NG-1</i>	
Version:	<i>2012-WS</i>	
Titel:	<i>Intensivierungsmodul Neuere Geschichte</i>	
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht</i>	
SWS:	<i>4</i>	
ECTS-Punkte:	<i>10</i>	